

Informationspflichten nach Art. 13 und 14 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für Bewerber

Allgemeines

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

Personenbezogene Daten sind Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Das vorliegende Informationsblatt erläutert, welche Daten wir erheben und wofür wir sie nutzen. Sie erläutert auch, wie und zu welchem Zweck das geschieht.

Verantwortliche Stelle

Firmenname: Carbon Service & Consulting GmbH & Co. KG (kurz CSC)
Im Hasenfeld 12
D-52391 Vettweiß
Tel.: +49 (0)2424 20123-00
Fax: +49 (0)2424 20123-15
Mail: info@carbon-service.de
Web: www.carbon-service.de

Datenschutzbeauftragter (extern)

Dr. Johannes Schröder
Griegstr. 6, 49565 Bramsche
Telefon: 05461 886299
Mail: datenschutz@carbon-service.de

Rechtliche Grundlage der Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten nur wenn eine Rechtsgrundlage besteht, also wenn

- eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt (vgl. Art. 6 Abs.1a DS-GVO)
- dies zur Erfüllung eines Vertrages notwendig ist (Art. 6 Abs. 1b DS-GVO)
- berechtigte Interessen bestehen (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO)
- dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung notwendig ist (Art. 6 Abs. 1c DS-GVO, z. B. nach UStG, der AO, dem SGB, u.a.)
-
- Anwendung des Art. 88 Abs. 1 DSGVO und § 26 Abs. 1 und Abs. 8 Satz 2 BDSG-neu

Verarbeitung von Daten, Datenkategorien, betroffene Personengruppen und Datenquelle

Alle personenbezogenen Daten werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Anpassungs- und Umsetzungsgesetz EU-DSGVO (BDSG-neu) erfasst und verarbeitet.

Verarbeitete Daten: Bewerberstammdaten, Qualifikationen, Zeugnisse, Nachweise, Telefonnummer, Mobilfunknummer, Mailadresse, Lebenslauf, Foto

Datenkategorien: Identifikationsdaten, Kommunikationsdaten, Qualifizierungsdaten

Betroffene Personengruppen: Bewerber

Datenquelle: Die Daten wurden von Ihnen durch die Bewerbung zur Verfügung gestellt

Verwendung Ihrer Daten (Zweck)

Die Erhebung dieser Daten erfolgt:

- um Sie als Bewerber identifizieren zu können
- um Ihr Anliegen, Ihre Bewerbung angemessen zu bearbeiten

Weitergabe von Daten (Empfänger oder Kategorien von Empfängern)

Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter, außer es ist zur Erfüllung von Anfragen und Aufträgen notwendig (z. B. Versand, Spedition). Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

Rechte als Betroffener

Als Betroffener haben Sie jederzeit das Recht

- auf kostenlose Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten
- auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- auf Sperrung (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO)
- auf Löschung dieser Daten unter Beachtung eventuell bestehender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (Art. 17 DSGVO)
- auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
- auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Es werden keine Verfahren der automatisierten Entscheidung nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art. 4 Nr. DSGVO durchführt.

Widerspruch der Einwilligung

Sie können erteilten Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (Art. 7, Abs. 3 DSGVO). Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an CSC (s. o.).

Löschung von personenbezogenen Daten

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Beendigung des Zweckes unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht.

Technisch-organisatorische Maßnahmen

Wir ergreifen technisch-organisatorische Maßnahmen, um Ihre Daten mit einem hohen Maß an Sicherheit bearbeiten zu können. Auf folgende Punkte wird dabei besonders Wert gelegt:

- **Vertraulichkeit** (Art. 32 Abs. 1b DS-GVO), insbesondere Zutritts-, Zugangs-, Zugriffs- und Trennungskontrolle.
- **Integrität** (Art. 32 Abs. 1b DS-GVO), insbesondere Weitergabe, Eingabe-, Verarbeitungs-, Dokumentations- und Auftragskontrolle
- **Verfügbarkeit und Belastbarkeit** (Art. 32 Abs. 1b DS-GVO), insbesondere Verfügbarkeitskontrolle und Wiederherstellbarkeit
- **Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung** (Art. 32 Abs. 1d DS-GVO; Art. 25 Abs. 1 DS-GVO), insbesondere Datenschutzmanagement, datenschutzfreundliche Voreinstellungen und Organisationskontrolle.